

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 40 (1967-1968)

Heft: 7

Rubrik: Schulfunksendungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weil wir unser Schulmaterial rund 20% billiger verkaufen, können diese Schüler Linolschnitte auf Stoff drucken.

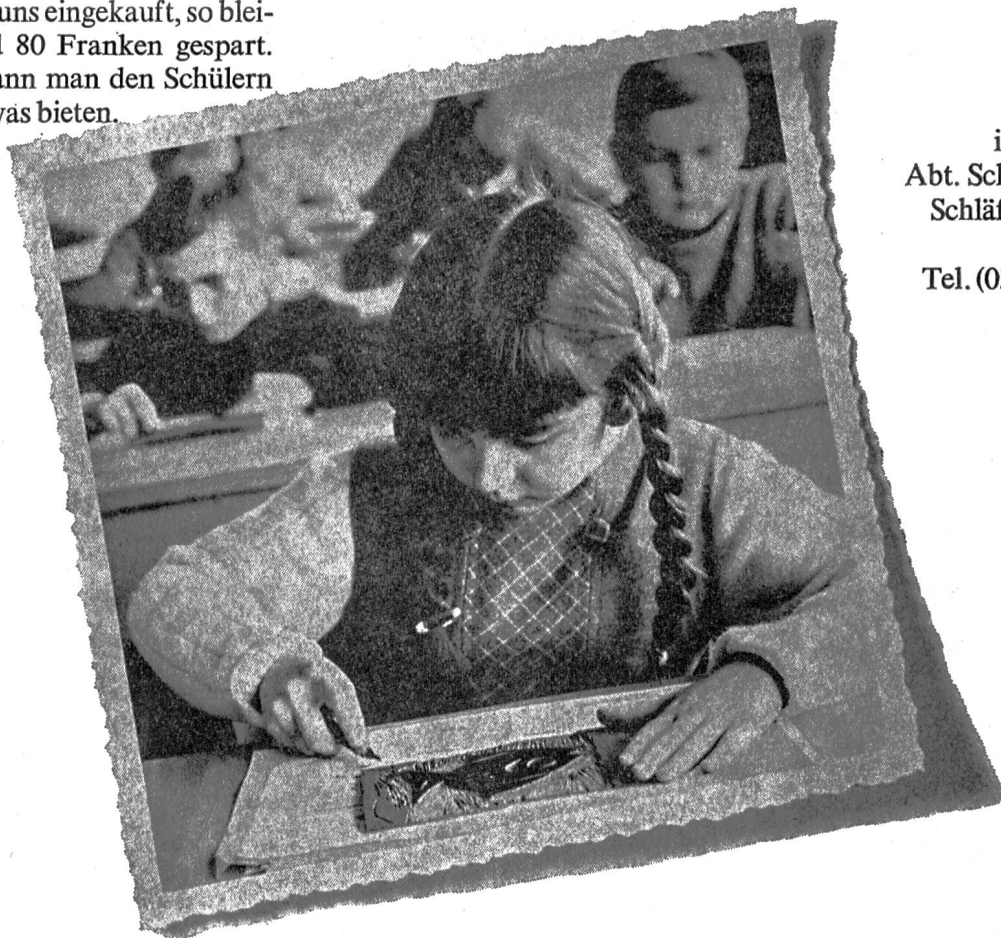
Unser Schulmaterial kostet rund 20 Prozent weniger, weil wir in grossen Auflagen rationaler produzieren. Vom gesparten Geld profitieren die Schüler.

Gehen wir einmal von einer 4. Klasse mit 30 Schülern aus. Als Jahresbudget für Schulmaterial sind 400 Franken bewilligt. Wird nun dieses Schulmaterial bei uns eingekauft, so bleiben rund 80 Franken gespart. Damit kann man den Schülern schon etwas bieten.

Zum Beispiel: Ton kaufen und die modellierten Stücke brennen lassen. Oder 20 Schachteln Wachskreiden zum Zeichnen. Oder Peddigrohr zum Flechten und Oelfarben zum Bemalen der Körbli und Untersätzchen. Oder eben: Linol, Stoff, Farbe, Walzen und Schneidefedern, damit die Klasse einmal selber Stoff bedrucken kann.

80 Franken sind nicht sehr viel. Aber mit etwas Phantasie und gutem Willen lässt sich damit allerhand anfangen. Man muss nur daran denken...

Daran denken, dass Sie bei uns das Schulmaterial rund 20 Prozent billiger einkaufen können. Einkaufen sollten. Den Schülern zuliebe.



iba bern ag,
Abt. Schulmaterial
Schläflistrasse 17
3001 Bern
Tel. (031) 41 27 55



Anregung zu Weihnachtsarbeiten mit Ihren Schülern

Strohsterne

Material: Assortiertes Naturstroh, Bund Fr. 1.30. Bedarf: 10 Schüler = 1 Bund. Anleitung: «Strohsterne» von Walter Zurbuchen, Lehrer, zu Fr. 2.70.

Weihnachts- und Christbaumschmuck

Material: Metallfolien, beidseitig Gold- und Silberpapier. Bedarf: 10 Schüler = 4 Bogen Metallfolien. Anleitung: «Es glänzt und glitzert»; «Für häusliche Feste», zu je Fr. 4.80.

Weihnachtslämpchen Falt- und Scherenschnitte

kolorieren und ölen. 1 Lämpchen zu 40 Rappen je Schüler. Buntpapiere oder Falblätter nach Katalog.

Kerzen schmücken

Material: Kerzen, farbiges Wachs, Farben. Bedarf: 10 Schüler = 5 Tafeln Wachs zu Fr. 1.—, 2 Knöpfe Deckfarben zu 60 Rappen.

Körbchen aus Peddigrohr oder Bast

Peddigrohr in Bund zu 250 g in allen Dicken. Bast in leuchtenden Farben.

Christbaumschmuck aus Glasperlen

und Glasstiften (nach Perlen-Prospekt). Anleitung: «Glasperlen als Schmuck und Dekoration» von E. Zimmermann, Fr. 2.70.

Geschenke modellieren

mit der DARWI-Keramikmasse entstehen aus alten Flaschen und Büchsen selbergestaltete Vasen usw.

Sekundar-, Werk- und Realschulen

Linol- und Stoffdruck

Material: Druckfarben, Linolmesser, Stoff. Anleitung: «Handdruck auf Stoff und Papier», Fr. 4.80.

Batik-Stofffärben

Material: 1 Batik-Werkkasten, Batik-Wachs. Anleitung: «Batik» von Otto Schott, Fr. 2.70.

Broschen usw. emaillieren

Material: 1 Emailwerkkasten mit Anleitung, Emailfarben, Ofen, Werkzeugen und Kupferteilen. Zusätzlich einige Kupferformen je Schüler.

Schwedenkerzen

Kerzenwachs, Wachsfarbe, Plastilin oder Linol. Anleitung: «Kerzen im Festkleid», Fr. 2.70.

Papier- Batik

Japan-Papier, Batikfarben, Batikwachs. Anleitung: «Papier-Batik», Fr. 2.70.

Mosaik

aus venezianischen Steinchen oder transparenten Glassteinchen.

Neue Geschenke

Zierspiegel in 3 Größen zum Selbereinfassen mit selbstklebender Seide oder Batik.

Schöne Geschenke

Photoalben (Leporello). Ueberziehen mit einem Stoffdruck, Batik oder Samt mit Goldlitz. Größe 5 A, Fr. 2.20. Größe A 6 Fr. 1.50.



Franz Schubiger, 8400 Winterthur

Institut auf dem Rosenberg St.Gallen

Schweiz. Landschulheim
für Knaben (800 m ü. M.)

Primar-Sekundarschule,
Real-, Gymnasial- und
Handelsabteilung.
Spezialvorbereitung für
Aufnahmeprüfung an die
Hochschule St.Gallen für
Wirtschafts- und Sozial-
Wissenschaften, ETH und
Technikum.

Staatliche Deutsch-Kurse.
Offiz. franz. und englische
Sprachdiplome.
Sommerferienkurse
Juli bis August.

GRUNDGEDANKEN

1. *Schulung des Geistes und Sicherung des Prüfungserfolges durch Individual-Unterricht in beweglichen Kleinklassen*
2. *Entfaltung der Persönlichkeit durch das Leben in der kameradschaftlichen Internatgemeinschaft, wobei eine disziplinierte Freiheit und eine freiheitliche Disziplin verwirklicht wird.*
3. *Stärkung der Gesundheit durch neuzzeitliches Turn- und Sporttraining in gesunder Höhenlandschaft (800 m ü. M.).*

Persönliche Beratung durch die
Direktion:
Dr. Gademann, Dr. Lattmann

Formular-

Gestelle oder Schränke

**Sekretariats-Schreibische
Maschinen- und
Schreibmaschinenteile**
Spezial-Anfertigungen
zu konkurrenzlosen
Preisen
Verlangen Sie Offerte

B. Reinhard's Erbe
Zürich, Kreuzstrasse 58
Telephon 051 47 11 14

16. Nov./24. Nov. *D'Familie Mozart chunt uf Züri*. Verena Guggenbühl, Zürich, nimmt eine Reise, die den jungen W.A. Mozart 1766 durch halb Europa auch nach Zürich führte, zum Anlaß, einige verständliche Stücke des Komponisten vortragen zu lassen. Die Hörfolge möchte die Vielfalt der Werke des Meisters in Beziehung zu den damaligen Sitten allgemein und in Zürich aufzeigen. Vom 5. Schuljahr an.

SCHULFERNSEH-SENDUNGEN

Oktober-November 1967

1. Datum: Dienstagvormittagssendungen um 9.15, 10.15 Uhr
2. Datum: Freitagnachmittagssendungen um 14.15, 15.15 Uhr

31.Okt./3. Nov. *Alaska 100 Jahre amerikanisch*. 1867 verkaufte Russland Alaska an die USA. Der Autor Marcel Schwander, Biel, schildert die Bedeutung Alaskas in wirtschaftlicher und militärischer Hinsicht, während unter der Leitung von Hans May, Zürich, die historischen Vorgänge beim Verkauf der großen Halbinsel wiedererstanden. Vom 7. Schuljahr an.

7. Nov./10. Nov. *Zehn Tage, die die Welt erschütterten*. Die Russische Oktoberrevolution 1917 steht im 50. Gedenkjahr im Mittelpunkt des Interesses. Ein Film in englisch-russischer Gemeinschaftsproduktion zeigt den Revolutionsverlauf aufgrund von teilweise noch unveröffentlichten Dokumenten aus englischer und russischer Provenienz. Vom 8. Schuljahr an.

14. Nov./17. Nov. *Die Augen von Tier und Mensch*. Wie sie eingebaut sind und was sie leisten, demonstriert der Autor Dr. Alcid Gerber, Basel, unter der Bildregie von Erich Rufer, Zürich. Die Augentypen verschiedener Gruppen von Lebewesen werden vorgeführt und in ihren Funktionen erklärt. Vom 7. Schuljahr an.

BUCHBESPRECHUNGEN

H. Hediger: *Jagdzoologie – auch für Nichtjäger*. Friedrich Reinhardt-Verlag, Basel.

Neben der Taschenbuchausgabe in der Fischer-Bücherei unter dem Titel «Aus dem Leben der Tiere» ist nun auch die frühere, normale Fassung neu aufgelegt worden. Sicher werden es viele Jäger und Naturfreunde, die dieses Buch noch nicht besitzen, begrüßen, es wieder kaufen zu können. M.

Gestern und vorgestern. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel.

Das neue Bändchen von Adolf Maurer trägt den Untertitel «Ein Pfarrer erzählt aus seiner Arbeit». Ein Stück Gemeindegelieben wird vergegenwärtigt, das dem Lehrer da und dort ein Schmunzeln entlockt. In den Erinnerungen und Begebenheiten widerspiegelt sich ein Stück Zeitgeschichte des nun betagten Erzählers. W. S.

Emil Ernst Ronner: *Jochem Glaser*. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel.

Der Verfasser läßt den kaufmännischen Lehrling Jochem selber von seinen Erlebnissen erzählen. Der junge Bursche berichtet sehr offenherzig von all den Irrungen und Wirrungen, in die er hineingerät. Männliche und weibliche Versucher sind im Spiel, und es kommen recht heikle Probleme zur Sprache. Ein etwas älterer Freund wird Jochems guter Geist, der ihm Wege weist, die zu einer sinnvollen Lebensgestaltung führen. – Emil Ernst Ronner kennt sich gut aus in den Nöten der Jugend von heute. Ohne Prüderie zeigt er diese Jugendlichen auf mancherlei Irrwegen; aber auch ohne engherziges Moralisieren, mit einem schlichten Christentum als Hintergrund, sucht er den jungen Lesern zu zeigen, daß das Leben einen Sinn hat und daß jeder für sich selber und für seine Umgebung Verantwortung trägt. Dem Jugendroman fehlt auch nicht das Moment der Spannung, doch sollten die Leser mindestens 16 Jahre alt sein. A. B.

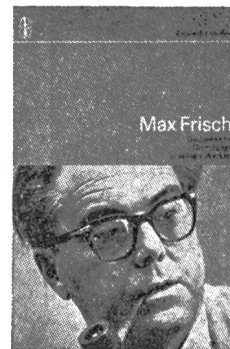
NEU BEI FRIEDRICH REINHARDT IN BASEL

EDUARD STÄUBLE

Max Frisch

Gedankliche Grundzüge in seinen Werken
42 Seiten, 1 Porträt. Kartonierte Fr. 4.80

Eduard Stäuble, Leiter der Abteilung Kultur und Wissenschaft beim Schweizer Fernsehen, zugleich Verfasser der ersten umfassenden Monographie über das Werk von Max Frisch, versucht, einige Gedanken, die sich wie ein roter Faden durch das erzählerische und dramatische Werk Max Frischs hindurchziehen, herauszuarbeiten. Diesem Versuch kommt der Umstand zugute, daß das gesamte Schaffen dieses Autors letztlich um wenige Grundfragen unserer Existenz kreist, die er unter immer neuen Aspekten durchdenkt und in ständig wechselnden Formen künstlerisch gestaltet.



ADOLF PORTMANN / TADEUS REICHSTEIN (Hrsg.)

Hormone

Stoffe, die das Leben steuern
Ein Radiozyklus. Reinhardt's Radiereihe Bd. 1
97 Seiten, 16 Seiten Abbildungen. Kartonierte Fr. 9.80

Biologen, Ärzte, Chemiker, Naturwissenschaftler, Biochemiker und Pharmazeuten von internationalem Ruf berichten aus der Geschichte sowie vom neuesten Stand der Forschung, erläutern den chemischen Herstellwert, die Wirkungsweise im Organismus und die Heilwirkung der Hormone und führen so in die vielgestaltige Welt der Stoffe ein, die das Leben steuern.

WERNER HOFMANN

Vor der Ehe — Ja oder Nein?

1008 Mädchen antworten
Mit einem Nachwort von Theodor Bovet
138 Seiten. Kartonierte Fr. 6.80

Pfarrer Hofmann, kirchlicher Eheberater und Verfasser mehrerer Ehebücher, faßt hier das Ergebnis einer Umfrage unter jungen Mädchen über ihre Haltung gegenüber dem vorehelichen Geschlechtsverkehr zusammen. Ein Buch für Erzieher und die Jugendlichen selbst.

PER CHR. OIESTAD

Mein erstes Bibelbuch

56 Seiten, mit zahlreichen farbigen Bildern. Halbleinen Fr. 9.80
Eine Art Glaubensfibel für das Vorschul- und Erstlesealter.

Der Tag von Bethlehem

Advents- und Weihnachtsgeschichten für jung und alt
202 Seiten, 17 Zeichnungen. Leinen Fr. 14.80

Holländische weihnachtliche Geschichten zum Lesen und Vorlesen ab 12 Jahren.

EMIL ERNST RONNER

Der vierte Weise aus dem Morgenland

Eine Weihnachtsgeschichte
100 Seiten. Kartonierte Fr. 2.90

Der bekannte Erzähler, übrigens Lehrer in Bern, schreibt die Legende vom vierten Weisen aus dem Morgenland, der durch die Taten der Nächstenliebe zwar versäumt Christus zu begegnen, aber trotzdem als ein rechter Jünger seiner Wege zieht.

FRIEDRICH REINHARDT VERLAG BASEL